

Die GESA Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten mbH (GESA) ist als Tochtergesellschaft der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ein Unternehmen im mittelbaren Besitz der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Berlin, unterhält Betriebsstätten in Leipzig und Suhl und beschäftigt derzeit ca. 65 Mitarbeiter.

Geschäftsgegenstand der GESA ist die Bewirtschaftung, Revitalisierung und Verwertung von kontaminierten Flächen wie Altstandorte und Altdeponien sowie sonstigen problembehafteten Grundstücken - vorwiegend aus dem Nachfolgebereich der ehemaligen Treuhandanstalt (THA) bzw. Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS). Hierzu gehören Maßnahmen wie die Sanierung, der Rückbau, die Beräumung und die infrastrukturelle Erschließung und Entwicklung der Grundstücke. Darüber hinaus ist die GESA als Geschäftsbesorger und Dienstleister für die BImA im Vertrags- und Freistellungsmanagement Altlasten sowie im ganzheitlichen Kontaminationsmanagement tätig. Die GESA soll als Projektsteuerungsgesellschaft der BImA auf dem Gebiet Rückbau und Altlasten bundesweit entwickelt werden.

Für die Standorte Berlin, Leipzig und Stuttgart

Projektleiter*innen (w/m/d) in Vollzeit.

Geschäftsbereich	4 - Sanierung Projektmanagement
Einstellungstermin	zum nächstmöglichen Termin
Befristung	die Einstellung erfolgt unbefristet
Vergütung	der Aufgabe angemessen sowie nach Fachkompetenz und Berufserfahrung
Bewerbungsfrist	./.

Bei dieser Ausschreibung handelt es sich um eine **Dauerausschreibung** ohne feste Bewerbungsfrist. Es werden laufend Bewerbungen entgegengenommen. Je nach Bewerbungseingang und Einstellungsmöglichkeit wird ein Auswahlverfahren durchgeführt. Sobald die Vakanzen erfolgreich besetzt wurden, wird diese entfernt.

Ihre Aufgabeninhalte

- Projektsteuerung von komplexen Altlasten- und Rückbauprojekten (Gefahrenabwehr, Boden- und Grundwassersanierung, Rückbau von Gebäuden und Anlagen, Gebäudeschadstoffe, Beräumung, Entsorgung, Verkehrssicherung)
- Untersuchung und Bewertung (HE, OU, DU, SU) und Sanierung (SP, S) von schädlichen Bodenveränderungen und Altlasten,
- Vertrags- und Freistellungsmanagement Altlasten,
- Erstellung und Auswertung von Vergabeunterlagen (LB und LV, Umsetzung öffentlicher Vergabeverfahren, Auswertung, Vergabe/Auftrag),

- Abstimmungen mit Projektgruppen (AG, AN, Behörden etc.), Fachgespräche,
- Maßnahmenüberwachung- und -begleitung sowie Leistungsabnahmen,
- Maßnahmenbezogene Kosten- und Budgetplanung,
- Fach- und Finanzcontrolling.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Universität / FH in Naturwissenschaften, insbesondere Angewandte Geowissenschaften, oder Ingenieurwissenschaften (Bauwesen))

Wichtige Anforderungskriterien:

Sie verfügen außerdem insbesondere über die folgenden Fähigkeiten und Kompetenzen und sind bereit, diese zur Anwendung zu bringen:

- Interdisziplinäre Fachkenntnisse und mehrjährige Berufserfahrung in einzelnen oder mehreren Fachgebieten wie
 - Gebäuderückbau/Schadstoffmanagement, Beräumung,
 - Gefahrenabwehr gem. BBodSchG, Altstandorte und Altablagerungen, Boden – und Grundwassersanierungen, sonstige Schutz- und Beschränkungsmaßnahmen
 - Altdeponien, Deponieschließungen, Sicherung, Nachsorge,
 - Projektsteuerung und Projektmanagement,
 - Controlling von komplexen Sanierungs- und Rückbauvorhaben einschließlich Kosten- und Budgetplanung,
 - Abfallentsorgung, Entsorgungsmanagement,
 - Grundkenntnisse in Arbeitsschutz, Naturschutz, Umgang mit Kampfmitteln im Rahmen der Maßnahmenumsetzung (Herstellung der Arbeitssicherheit),
 - EDV-Kenntnisse (MS-Office und IT-gestützte Datenerfassungssysteme),
 - Bereitschaft zu bundesweiten Dienstreisen,
 - Uneingeschränkte Mobilität bei Ortsterminen wie Objekt- und Geländebegehungen sowie Bauberatungen,
 - Führerschein Klasse B/3, Bereitschaft zum Führen von Dienst-PKW (zahlreiche Objekt- und Geländebegehungen, teilweise im unwegsamen Gelände, erfordern eine uneingeschränkte Mobilität).
- Organisationsvermögen, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, selbständiges und systematisches Arbeiten.
- Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Was bieten wir:

- ✓ Leistungsgerechte Vergütung.
- ✓ Eine vielseitige, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit.
- ✓ Ergonomische Arbeitsplätze in hellen und modernen Büros, die sehr gut an die öffentlichen Verkehrsmittel angebunden sind.
- ✓ Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Arbeitszeitvereinbarung (Möglichkeit ein Gleittagkontingent aufzubauen und dieses zusätzlich zum Urlaubsanspruch zu nutzen) sowie Teilzeit, um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familieninteressen zu berücksichtigen.

- ✓ 30 Tage Urlaub (gesetzlich 20 Tage/übergesetzlich 10 Tage) pro Jahr.
- ✓ Mobiles Arbeiten unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse.
- ✓ Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge.
- ✓ Zuschuss für ein Job-Ticket oder Deutschland Ticket Job.

Besondere Hinweise:

Die GESA unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir bieten unseren Beschäftigten individuelle Arbeitszeitmodelle im Rahmen der geltenden Arbeitszeitvereinbarung sowie Gleit- und Teilzeit.

Je nach individuell festgestelltem Bedarf und Interessen erfolgen zielgerichtete Fortbildungen.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung, fachlicher Kompetenz und Erfahrung. Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bei uns!

Per Post an:

GESA mbH
Fachbereich Grundsätze |Personal
z. Hd. Frau Staebe - persönlich -
Schöneberger Ufer 89-91
10785 Berlin

Per Mail an:

personal_staebe@gesa-info.de oder
personal_schultze@gesa-info.de.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ein, insbesondere:

- Motivationsschreiben,
- Tabellarischer Lebenslauf,
- Schul- und Berufs- oder Hochschulabschlusszeugnisse,
- Nachweis zu Art und Umfang hauptberuflicher Tätigkeiten durch Einreichung von Arbeitszeugnissen und Beurteilungen der letzten drei Arbeitgeber,
- Sonstige Nachweise über Qualifikationen und Fortbildungen.

Ansprechpersonen:

Als Ansprechperson für Fragen zur ausgeschriebenen Stelle stehen Ihnen aus fachtechnischer Sicht der Geschäftsbereichsleiter (GBL 4), Herr Casals, unter der Telefonnummer 030 / 2451-3630 sowie personalrechtlich Frau Staebe oder Frau Schultze unter der Telefonnummer 030 / 2451-3651 gerne zur Verfügung.